

Iris Pufe

Nachhaltigkeit

3., überarbeitete und erweiterte Auflage

**UVK Verlagsgesellschaft mbH • Konstanz
mit UVK/Lucius • München**

Inhalt

Vorwort zur 3. Auflage.....	5
Nachhaltigkeit und Gemeinwohl.../.....	7
Geleitwort.....	9
Abkürzungsverzeichnis.....	13
I. TEIL: VON DER THEORIE ZUM KONZEPT.....	17
1 Aktualität, Relevanz, Bedeutung.....	19
1.1 Durchs Nadelöhr in die Zukunft.....	20
1.2 Die aktuelle Popularität von Nachhaltigkeit.....	23
1.3 Push- und Pull-Faktoren.....	26
1.4 Widerstände gegen Wandel.....	32
2 Geschichte der Nachhaltigkeit und soziopolitischer Hintergrund.....	35
2.1 Carlowitz' Waldbewirtschaftungsprinzip.....	37
2.2 Die Grenzen des Wachstums.....	39
2.3 Der Brunddand-Bericht.....	42
2.4 Der Rio-Gipfel.....	48
2.5 Die Agenda 21.....	52
2.6 Die Millennium-Entwicklungsziele.....	53
2.7 Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung.....	55
2.8 Die wichtigsten Stationen.....	58
3 Trends und Entwicklungen - die Zukunft.....	67
3.1 Trends & Megatrends der Nachhaltigkeit.....	71
3.2 Klimawandel und Energieverbrauch.....	75
3.3 Ressourcenverknappung.....	77
3.4 Demografischer Wandel.....	80
3.5 Trenderfassung und -nutzung.....	83

4	Systematik des Nachhaltigkeitskonzeptes.....	91
4.1	Ökologisches, ökonomisches und soziales Kapital.....	94
4.2	Ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit.....	99
4.3	Positionen der Nachhaltigkeit.....	105
4.4	Modelle der Nachhaltigkeit.....	110
4.5	N achhaltigkeitsprinzipien.....	116
4.6	Die wichtigsten Nachhaltigkeitsbegriffe.....	117
4.7	N achhaltigkeitsthemen.....	119
4.8	Die Leitstrategien Effizienz, Konsistenz, Suffizienz.....	123
4.9	Die Systemtheorie als interdisziplinäres Erkenntnismodell.....	131
	».TEIL: VOM KONZEPT ZUR UMSETZUNG.....	143
5	N achhaltigkeit in der Politik.....	145
5.1	Deutsche N achhaltigkeitspolitik.....	148
5.2	Europäische Nachhaltigkeitspolitik.....	161
5.3	Internationale Nachhaltigkeitspolitik.....	164
5.4	Die Rolle der Zivilgesellschaft:.....	171
6	N achhaltigkeit in Unternehmen.....	179
6.1	Ökoeffektivität und -effizienz, Sozioeffektivität und -effizienz sowie deren Integration.....	182
6.2	Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie.....	192
6.3	N achhaltige Wertschöpfungskette und Kernkompetenz.....	206
6.4	N achhaltigkeitsmanagementsysteme.....	213
6.5	Umsetzung — das Fünf-Stufen-Modell.....	217
7	Transformation des Nachhaltigkeitsprinzips in das Recht.....	249
7.1	Gratwanderung zwischen Pflicht und Kür.....	250
7.2	N ationales und EU-Nachhaltigkeitsrecht.....	255
7.3	Freiwilliges Engagement.....	261
7.4	Zukünftige Verrechtlichung des Nachhaltigkeitsprinzips.....	267

8	Nachhaltigkeit und Wissenschaft.....	269
8.1	Nachhaltigkeitswissenschaft und-forschung— warum?!.....	270
8.2	Die Notwendigkeit von Gestaltungskompetenz.....	277
8.3	Wissens- und Bewertungsprobleme.....	282
9	Nachhaltige Wirtschafts- und Gesellschaftsmodelle.....	287
9.1	Die Postwachstumsökonomie.....	289
9.2	Die Gemeinwohl-Ökonomie.....	295
9.3	Weitere Konzepte für eine „andere“ Welt.....	304
10	Fazit.....	309
	Index.....	319